# 1. Mose 2

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

**1** So wurden vollendet der Himmel und die Erde und all ihr Heer. **2** Und Gott hatte am siebten Tag sein Werk vollendet,
das er gemacht hatte; und er ruhte am siebten Tag von all seinem Werk, das er gemacht hatte. **3** Und Gott segnete
den siebten Tag und heiligte ihn; denn an ihm ruhte er von all seinem Werk, das Gott geschaffen hatte, indem er es
machte.

**4** Dies ist die Geschichte[1] des Himmels und der Erde, als sie geschaffen wurden, an dem Tag, als Gott der HERR[2]
Erde und Himmel machte, **5** und ehe alles Gesträuch des Feldes auf der Erde war, und ehe alles Kraut des Feldes
sprosste; denn Gott der HERR hatte nicht regnen lassen auf die Erde, und kein Mensch war da, um den Erdboden zu
bebauen.

**6** Ein Dunst aber stieg auf von der Erde und befeuchtete die ganze Oberfläche des Erdbodens. **7** Und Gott der HERR
bildete den Menschen, Staub vom Erdboden, und hauchte in seine Nase den Odem des Lebens; und der Mensch
wurde eine lebendige Seele.

**8** Und Gott der HERR pflanzte einen Garten in Eden[3] gegen Osten, und dorthin setzte er den Menschen, den er
gebildet hatte. **9** Und Gott der HERR ließ aus dem Erdboden allerlei Bäume wachsen, lieblich anzusehen und gut zur
Speise; und den Baum des Lebens in der Mitte des Gartens, und den Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen.

**10** Und ein Strom ging aus von Eden, um den Garten zu bewässern; und von dort aus teilte er sich und wurde zu vier
Flüssen[4]. **11** Der Name des ersten: Pison; dieser ist es, der das ganze Land Hawila umfließt, wo das Gold ist; **12** und
das Gold dieses Landes ist gut; dort gibt es das Bedolach[5] und den Stein Onyx[6]. **13** Und der Name des zweiten
Flusses: Gihon; dieser ist es, der das ganze Land Kusch umfließt. **14** Und der Name des dritten Flusses: Hiddekel[7];
dieser ist es, der östlich von Assyrien[8] fließt. Und der vierte Fluss, das ist der Phrat[9].

**15** Und Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, ihn zu bebauen und ihn zu bewahren.
**16** Und Gott der HERR gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens darfst du nach Belieben
essen; **17** aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen, davon sollst du nicht essen; denn an dem Tag, da du
davon isst, musst du sterben.

**18** Und Gott der HERR sprach: Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei; ich will ihm eine Hilfe machen, die ihm
entspricht. **19** Und Gott der HERR bildete[10] aus dem Erdboden alle Tiere des Feldes und alle Vögel des Himmels, und
er brachte sie zu dem Menschen, um zu sehen, wie er sie nennen würde; und wie irgend der Mensch ein lebendiges
Wesen nennen würde, so sollte sein Name sein. **20** Und der Mensch gab Namen allem Vieh und den Vögeln des
Himmels und allen Tieren des Feldes. Aber für Adam fand er keine Hilfe, die ihm entsprach.

**21** Und Gott der HERR ließ einen tiefen Schlaf auf den Menschen fallen, und er entschlief. Und er nahm eine von
seinen Rippen und verschloss ihre Stelle mit Fleisch; **22** und Gott der HERR baute aus der Rippe, die er vom
Menschen genommen hatte, eine Frau[11], und er brachte sie zu dem Menschen. **23** Und der Mensch sprach: Diese ist
nun[12] Gebein von meinen Gebeinen und Fleisch von meinem Fleisch; diese soll Männin heißen, denn vom Mann ist
diese genommen. **24** Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und seiner Frau anhangen, und
sie werden *ein* Fleisch sein[13]. **25** Und sie waren beide nackt, der Mensch und seine Frau, und sie schämten sich nicht.


Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de

**Fußnoten**

1. Eig. sind die Geschlechter (o. Erzeugungen).
2. Eig. der HERR Gott (hebr. Jahwe Elohim) so auch weiterhin in Kap. 2 u. 3.
3. D.i. Wonne, o. Lieblichkeit.
4. W. Häuptern (d.i. Flussanfängen).
5. D.i. ein durchsichtiges, wohlriechendes Harz (griech. Bdellion).
6. Die Bedeutung der hebr. Edelsteinbezeichnungen ist nicht gesichert.
7. D.i. der Tigris.
8. O. vor Assyrien.
9. Hebr. Bezeichnung für den Euphrat.
10. O. hatte gebildet.
11. Dasselbe Wort wie Männin in V. 23 (so auch später).
12. W. dieses Mal.
13. Eig. zu *einem* Fleisch.


Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de